

Mit dem VPS-Benchmark finden Sie heraus, wie zukunftssicher Ihre Produktentwicklung aufgestellt ist! Neben Aussagen zu Ihrer derzeitigen Leistungsfähigkeit erhalten Sie anonymisierte Vergleichsmöglichkeiten zu Unternehmen, die vor ähnlichen Herausforderungen stehen. Wir empfehlen Ihnen einen unternehmensindividuellen VPS-Leistungsstand und konkrete Maßnahmen, wie Sie diesen erreichen.

Organisation

Wir empfehlen den VPS-Benchmark als Workshop durchzuführen. Für den Workshop sollte ein Moderator ernannt werden, der die Befragung organisiert und moderiert. Er liest die Fragen und Antworten vor und führt durch die Diskussion. Der Moderator sollte vor dem Workshop ein Themengebiet (bspw. Entwicklungsmanagement) aus dem VPS-Benchmark durcharbeiten. So wird er mit der intuitiven Arbeitsweise und Ergebnisdarstellung des VPS-Benchmark vertraut.

Um einen möglichst hohen Nutzen aus unserer Analyse zu ziehen, empfehlen wir, dass sowohl Personen mit Führungsaufgaben als auch Entwickler und Konstrukteure selbst an dem Workshop teilnehmen. Hierdurch werden Sie unterstützt, Diskrepanzen in den verschiedenen Vorstellungen der Leistungsfähigkeit Ihrer Produktentwicklung zu erkennen und zu diskutieren. Durch die Fragestellungen des VPS-Benchmark werden Sie durch eine Diskussion geführt, die umso lebhafter ist, je mehr Bereiche hier eingebunden sind. Folgende Personenkreise kommen für den Workshop in Frage: Entwicklungsleiter, Entwickler, Konstrukteure, IT und Geschäftsführung. Für das Themengebiet Weiterverwendung sollten Vertreter von Dokumentation, Marketing und Vertrieb involviert werden. Eine gute Gruppengröße liegt bei 4 bis 7 Personen.

Sollten Sie mehrere Entwicklungsbereiche oder -abteilungen haben, empfehlen wir Ihnen die Befragung zunächst in einem abteilungsübergreifenden Kreis durchzuführen und später die abteilungsspezifischen Fragestellungen in den Abteilungen erneut zu diskutieren.



Reifegradermittlung

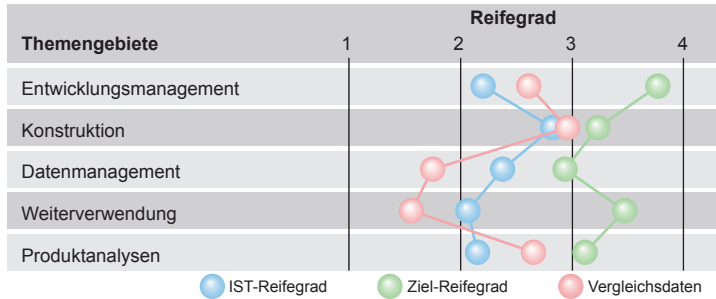
Zu Beginn der Befragung können Sie entscheiden, welche Themengebiete Sie wählen möchten. Abhängig von der Wahl der Themengebiete und der Intensität der Diskussion dauert die Befragung zwischen 30 Minuten und 5 Stunden. Auch während der Befragung haben Sie die Möglichkeit die Themengebiete zu ändern. Sie können jederzeit den derzeitigen Status der Befragung speichern und zu beliebiger Zeit fortsetzen.

Die Reifegradermittlung gliedert sich in die Phasen Klassifikation und Leistungsbewertung. In der Klassifikation beantworten Sie Fragen zu Ihrem Unternehmen, Produkt und Umfeld. Auf Basis dieser Angaben wird ein für Sie individuell geeigneter SOLL-Zustand ermittelt, der sogenannte Ziel-Reifegrad. Zusätzlich dienen diese Angaben einem anonymen Vergleich mit anderen Unternehmen.

In der Leistungsbewertung beantworten Sie allgemeine und detaillierte Fragen zu den gewählten Themengebieten. Sollten Sie sich bei einer Frage nicht einigen können, wählen Sie bitte die obere der in Frage kommenden Ausprägungen. Sie können Fragen auch zurückstellen und zu einem späteren Zeitpunkt beantworten. Mit Hilfe einer Fragenliste haben Sie die Möglichkeit beliebig im Fragenverlauf zu springen.



Quickguide zur Leistungssteigerung



Erkennen

Je Themengebiet wird Ihre derzeitige Leistungsfähigkeit in Form eines IST-Reifegrades ausgegeben. Auf einen Blick sehen Sie wie sich dieser zu Ihrem unternehmensindividuellen Ziel-Reifegrad verhält. Zusätzlich können Sie Ihren IST-Reifegrad mit dem ähnlicher Unternehmen vergleichen.

Welche Klasse von CAD-Systemen nutzen Sie für die mechanische Bauteilkonstruktion?

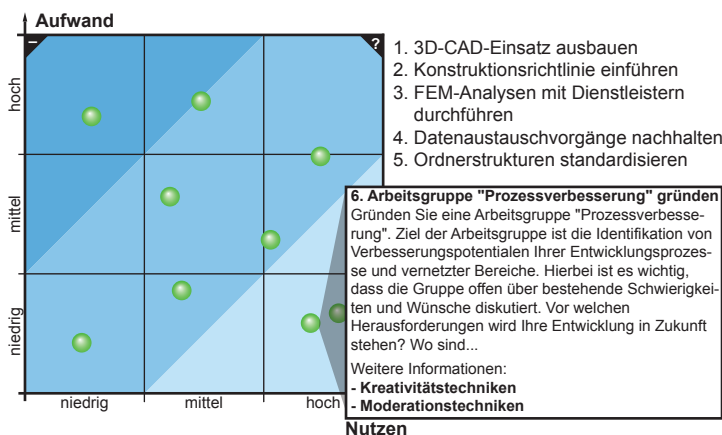
- 5% Wir arbeiten ausschließlich mit 2D-CAD.
- 10% Wir arbeiten mit 2D-CAD und erstellen nur bei Bedarf 3D-CAD-Modelle.
- 70% Wir arbeiten mit 3D-CAD und nutzen nur in Ausnahmen ein 2D-CAD-System bspw. für Daten aus Vorgängersystemen.
- 15% Wir arbeiten ausschließlich mit 3D-CAD.

Wie erfolgen technische Änderungen (Zeichnungsänderungen und Stücklistenänderungen)?

- ▲ ● 20% Änderungen erfolgen auf Zuruf.
- 50% Änderungen werden systematisch dokumentiert.
- 30% Änderungen unterliegen einem definierten Änderungsverfahren, mit Änderungsantrag, -bewertung und -freigabe.

Verstehen

In dieser Darstellung werden Ihnen nochmals alle Fragen angezeigt. Zusätzlich zu Ihren gegebenen Antworten sehen Sie, welche Antworten Ihnen durch den Ziel-Reifegrad empfohlen werden. Sollten diese beiden Antworten nicht identisch sein, wird die Frage rot markiert. Ausprägungen mit gelbem Ausrufezeichen sind von besonderer Bedeutung für Ihren IST-Reifegrad. Die Zahlen geben an, wie viel Prozent der anderen Unternehmen welche Antworten angekreuzt haben.



Erschließen

Es werden konkrete Maßnahmen empfohlen, wie Sie Ihren individuellen Ziel-Reifegrad erreichen können. Zur Auswahl werden die Maßnahmen mittels eines Aufwand-Nutzen-Portfolios priorisiert. Bei einer großen Vielzahl von Maßnahmen, haben Sie die Möglichkeit diese nach den Themengebieten zu filtern. Diskutieren Sie die Maßnahmen im Team und entscheiden Sie, welchen Sie sich in Zukunft widmen möchten. In Maßnahmensteckbriefen werden weitergehende Informationen gegeben. Die Darstellung bildet keine Abhängigkeiten der Maßnahmen ab. Das heißt, dass Sie einige der Maßnahmen nur nacheinander durchführen können.

